



Frankenburger Gemeindenachrichten

HERAUSGEBER: MARKTGEMEINDE FRANKENBURG A.H.

Gemeindeamt - Bürgerservicezeiten: Mo., Di., Do. 7.30-17.30 und Mi., Fr. 7.30-12.30

www.frankenburger.info, amtliche Mitteilung, Folge: 1/2011; Zugestellt durch Post.at.

WIR BITTEN UM IHRE SPENDE

Am 15. August 2010 änderte sich das Leben von Willi und Rosi Aschenberger aus Frankenburg. Bei einer Familienradpartie stürzte der 62-Jährige und brach sich 2 Halswirbel - seit diesem Tag ist Willi vom Hals abwärts gelähmt und muss künstlich beatmet werden.

Die Verständigung über seine Bedürfnisse erfolgt über Blickkontakt und über das Ablesen von den Lippen.

Nach 5-monatigem Krankenhausaufenthalt in Linz übernimmt nun seine Frau Rosi mit Helferinnen die Pflege zu Hause.

Um dies überhaupt zu ermöglichen, sind viele Änderungen im Haus sowie die Beschaffung diverser medizinischer Hilfsmittel notwendig.

Neben der psychischen Belastung ist nun auch noch die finanzielle Hürde zu bewältigen. Die Bergkameraden und ehemaligen Arbeitskollegen haben sich daher entschlossen, diesen Spendenaufruf zu starten.

Bitte helfen auch Sie mit einer Geldspende auf das Konto 5.051.719 lautend auf „Spendenkonto Rosi und Willi Aschenberger, Pramegg 5, 4873 Frankenburg“, bei der RB Region Vöcklabruck, Bankstelle Frankenburg, BLZ 34710.

Die Organisatoren danken im Voraus für Ihre Unterstützung!

Die Marktgemeinde Frankenburg a.H. unterstützt diese Spendenaktion für unseren Gemeindegänger **Willi Aschenberger**.



Der Bürgermeister:

Ehemalige Arbeitskollegen: Willi Bauer, Rudolf Baldinger
Bergkameraden: Jakob König, Sepp Holl

BODENSCHÄTZUNG

Das **Finanzamt Gmunden/Vöcklabruck teilt mit**, dass die im Jahr 2010 überprüften Bodenschätzungsergebnisse **vom 28. Februar bis 28. März 2011 im Finanzamt, Standort Vöcklabruck**, zur allgemeinen Einsichtnahme aufgelegt werden.

Dienststunden: Mo. bis Do. 7:30 bis 15:30 und Freitag 07:30 bis 12:00 Uhr.

Auflegung im Marktgemeindeamt Frankenburg (Sitzungssaal) vom 28. Feb. bis 4. März zu folgenden Zeiten:

Mo.: 13–17 Uhr, Di.–Fr.: 8–12 u. 13–17 Uhr.

Um längere Wartezeiten zu vermeiden, wird gebeten, sich an folgende Einteilung zu halten:
Montag: KG Hintersteining, **Dienstag:** KG Hofberg, **Mittwoch:** KG Frein, **Donnerstag:** KG Frankenburg, **Freitag:** KG Hörgersteig.
Die abgeänderten Schätzungsergebnisse wirken ab 1.1.2012.

VORTRAG ZUR BODENSCHÄTZUNG – OFFENLEGUNG

am **Montag, den 28. Februar 2011**
ab **10:00 Uhr** im **Gasthaus Preuner**

Referenten:

AD. Ing. Großpointner Robert, Finanzamt
DI Mayr Johann, Bezirksbauernkammer

Die Bodenschätzung ist die Basis zur Berechnung des Einheitswertes landwirtschaftlicher Flächen. Dieser ist für eine Vielzahl von Abgaben und Gebühren die Basis. Z.B. Grundsteuer Abgabe landwirtschaftlicher Betriebe, Kammerumlage, Einkommensteuer pauschalierter landw. Betriebe, Grunderwerbsteuer bei Schenkungen, Vergebührung von Übergabe, usw.

Es sollten daher alle Grundbesitzer die Berechnungsbasis kennen, um Ihre Rechtsmittel auch nutzen zu können.

BÜRGERBEFRAGUNG

Wie geht es uns in Frankenburg?

Nach den Lebensqualitätsstudien 2006 und 2008 werden die Oberösterreicher im Zeitraum von Jänner bis März 2011 erneut befragt. Auch unsere Gemeinde beteiligt sich aktiv an dieser Initiative!

Die GISDAT führt in enger Zusammenarbeit mit dem Land OÖ wieder eine großangelegte Bevölkerungsbefragung zum Thema **Lebensqualität in den OÖ Gemeinden** durch.

Bei diesem Projekt haben Sie die einzigartige Möglichkeit, Ihre Bewertung über die Lebensqualität in Ihrer Wohngemeinde abzugeben. Als „Belohnung“ winken zahlreiche Preise im Gesamtwert von über €10.000,-.

Am 5. März 2011 erfolgt die Verteilung der Fragebögen über die OÖ Nachrichten an alle Haushalte.

Sie haben jedoch auch die Möglichkeit, einen Fragebogen in der **Bürgerservicestelle** am Marktgemeindegamt abzuholen, auszufüllen und wieder bei uns abzugeben.

Abgabeschluss ist der 31. März 2011.

Onlinefragebogen: www.leben2011.gisdat-umfragen.at

MITARBEITER(IN) FÜR DAS FREIBAD GESUCHT

Aufgaben: Buffet - Kassa - Reinigung

Beschäftigungszeiten:

während der **Badesaison** (Mai - September) auch an Sonn- und Feiertagen.

Bewerbung an das Marktgemeindegamt, Fr. Fettinger, Tel.: 07683/5006-11.

BAUGRUND ZU VERKAUFEN

Lage: Ortszentrum, 800 m²

Preis nach Vereinbarung - Tel.: 0664/4758557.

BERICHTIGUNG ZU FOLGE 09/2010

Die Eltern von **Emiliy Andrea Hattinger** sind **Andrea Hattinger** und **Stefan Wiesner** und nicht Stefan Weninger.

Wir bedauern diesen Fehler.

EINSCHREIBETERMINE

KINDERGARTEN

Die Kindergarteneinschreibung ist zu folgenden Terminen möglich:

Regenbogenhaus (Hauptstr. 32)

Mo. 28. Feb. 2011 von 13:30 – 15:30 Uhr

Di. 1. März 2011 von 13:30 – 15:30 Uhr

Sonnenscheinhaus (Hauptstr. 33)

Do. 3. März 2011 von 13:30 – 15:30 Uhr

Bitte unbedingt die **Geburtsurkunde** mitnehmen.

Kindergarten FRANKENBURG

Hauptstraße 33, 4873 Frankenburg a.H.

Leiterin Maria Schwamberger,

Tel. 07683/8282, 0676/6524115

e-mail: kindergarten.frbg@flashnet.co.at

LANDESMUSIKSCHULE

Die Einschreibung für das Schuljahr 2011/2012 ist zu folgenden Terminen möglich:

Mo. 28. Feb. 2011 von 08:00 – 14:00 Uhr

Di. 1. März 2011 von 12:00 – 16:00 Uhr

Do. 3. März 2011 von 09:00 – 12:00 Uhr

Landesmusikschule FRANKENBURG

Hauptstraße 33

4873 Frankenburg a.H.

Tel. 07683/5023

e-mail: ms-frankenburg.post@ooe.gv.at

ARBEITSMARKT

Wir stellen ein:

1 BUCHHALTER/IN 1 PERSONALVERRECHNER/IN

Bewerbungen richten Sie bitte an:

Fa. R. Prenneis Möbelwerk, Stelzhamerstr. 25,

4843 Ampflwang, Mag. Marion Muhr,

Tel.: 07675-2265,

E-Mail: marion.muhr@prenneis.at

INFORMATION DER FINANZABTEILUNG DER MARKTGEMEINDE

...über Steuern und Benützungsgebühren einer **Lastschriftenanzeige der Hausbesitzerabgaben (HBA)**. Weitere Infos erhalten Sie beim Marktgemeindeamt, Tel.Nr. 5006-32, Hr. Preiner.

GRUNDSTEUER A ODER B:

Unter einer Gesamtjahresgrundsteuer von **75 Euro** erfolgt die Vorschreibung des Jahresbetrages im 2. Quartal (Mai), ansonsten vierteljährlich.

Grundsteuer A: land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Bemessungsgrundlage für den Jagdpacht);

Grundsteuer B: Wohn- oder Betriebsgrundstücke.

Der Steuermessbetrag wird vom Finanzamt festgelegt und mit dem Hebesatz 5 multipliziert.

Nähere Infos zur **Grundsteuerbefreiung** erhalten Sie im Bauamt bei Herrn Kriechbaum, Tel. 5006-42.

WASSERBEZUGSGEBÜHR BZW. KANALBENÜTZUNGSGEBÜHR NACH WASSERVERBRAUCH

... **drei Akontozahlungen** (Mai, August und November) nach dem Vorjahresverbrauch; Versand der Wasserablesekarten Mitte Dezember; Ablesung per 31. Dezember; Endabrechnung im März des Folgejahres.

Zählermiete und Wassergrundgebühr

... ist in drei Teilbeträgen zu entrichten: Mai (1. Halbjahr), August und November jeweils ein Drittel der Jahresgebühr; Der Ausbau und die Eichung des Wasserzählers erfolgt alle fünf Jahre durch den Wasserwart der Gemeinde.

JAGDPACHT (FÜR GRUNDSTEUER A)

... ist keine Abgabe, sondern wird über die Gemeinde den Grundbesitzern **ausbezahlt**. Die Jagdgenossenschaft ersetzt diesen Betrag der Gemeinde.

Hundeabgabe ist jährlich im Februar fällig;

Müllabfuhrgebühr

...richtet sich nach Anzahl und Größe der Mülltonnen und beinhaltet die Hausmüllabfuhr und Deponierung;

Grundgebühr für sonstiger Abfall

... je nach der Anzahl und Größe der Mülltonnen für folgende Leistungen: Annahme im Altstoffsammelzentrum (ASZ) für Sperrmüll, Strauch-, Gras- und Grünschnitt, Altholzentsorgung, Problemstoffe, die Papier- und Glasannahme sowie die Personal- und Verwaltungskosten;

VORSCHREIBUNGSPLAN HBA:

Februar - 1. Quartal:

Grundsteuer A und B, Müllabfuhrgebühr und Grundgebühr für sonstiger Abfall und die Hundeabgabe.

März: Wasser- und Kanaldabrechnung des Vorjahres aufgrund der Ablesekarten;

Mai, August und November - 2., 3. u. 4. Quartal:

Grundsteuer A und B, Wasserbezugsgebühr, Zählermiete, Wassergrundgebühr, Kanalbenützungsg Gebühr mit Zähler, Müllabfuhrgebühr und Grundgebühr für sonstiger Abfall; Ausnahme: im 2. Quartal erfolgt die Auszahlung des Jagdpachtes;

GEBÜHREN BZW. TARIFE ab 1. Jänner 2011:

Grundsteuer A/B:

Steuermessbetrag x Hebesatz 5

Wasserbezugsgebühr:

1,66 Euro inkl. 10 % MwSt. pro m³

Kanal nach Wasser:

3,76 Euro inkl. 10 % MwSt. pro m³

Hundeabgabe:

30,-- Euro pro Hund (keine MwSt.)

Zählermiete:

13,08 Euro pro Jahr, inkl. MwSt.

Wassergrundgebühr:

7,63 Euro pro Jahr, inkl. MwSt.

Müllabfuhrgebühr und Grundgebühr für sonstiger Abfall:

je nach Größe der Mülltonne pro Quartal:

27,95 Euro + 12,45 Euro, inkl. MwSt. 120 Liter Mülltonne

26,00 Euro + 11,85 Euro, inkl. MwSt. 110 Liter Mülltonne

18,85 Euro + 10,65 Euro, inkl. MwSt. 60/70 Liter Mülltonne.



ENGLJÄHRINGER

Road Cargo

seit 1951

Frankenburg im Februar 2011

Es geschehen im Leben oft Dinge, welche man nicht vorhersehen kann, auch nicht will und dennoch passieren sie!

So ist es uns in der Nacht zum 6. Jänner 2011 ergangen...

Durch eine Verkettung unglücklicher Umstände sind an unserer Betriebstankstelle 4.500 Liter Diesel ausgeflossen.

Der **grandiosen Leistung** der freiwilligen Feuerwehren ist es zu verdanken, dass der Großteil des Diesels in den Bächen mittels Ölsperren und Bindemittel aufgefangen werden konnte.

HERZLICHEN DANK AN ALLE EINSATZKRÄFTE !!!

FF Frankenburg

FF Steining

FF Hörgersteig

FF Raitenberg

FF Riegl

FF Badstuben

FF Pehigen

BTF Brauerei Zipf

FF Seewalchen

Besonders möchten wir uns auch bei Bürgermeister **Franz Sieberer**, **Alois Doninger** und **Rudi Waldhör** bedanken, welche uns sehr zur Seite standen. Danke!

Wir übernehmen die volle Verantwortung für die Folgen dieses Vorfalles, und werden für alle belegbaren Schäden aufkommen.

Entschuldigen möchten wir uns bei allen Betroffenen für die verursachten Unannehmlichkeiten.

Gustav & Doris Engljählinger

Auch von meiner Seite ein großes Dankeschön an alle Einsatzkräfte sowie an die Bevölkerung für die Verköstigung der Feuerwehrkameraden. Es ist nicht selbstverständlich, an einem Feiertag und am Wochenende freiwillig im Einsatz zu sein. Nur so konnte eine größere Umweltkatastrophe verhindert werden.

Dies zeigt wieder einmal auf, wie wichtig die Arbeit unserer freiwilligen Feuerwehren ist.

Bürgermeister Franz Sieberer

IMPRESSUM:

Erscheinungsort und Erscheinungspostamt: 4873 Frankenburg; Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Marktgemeindeamt Frankenburg a.H.; Für den Inhalt verantwortlich: Bürgermeister Franz Sieberer; Layout: Zweimüller, Druck: eigener Abzug; Blattlinie: Offizielles Mitteilungsblatt der Marktgemeinde Frankenburg a.H. für kommunale Information und Lokalberichte; Folge 01/2011; Auflage: 2.000; Fotos: © Marktgemeinde, Privat.

Redaktionsschluss nächste Ausgabe: Fr., 4. März 2011.